

Reisefieber in Bündner Museen

Am internationalen Museumstag vom 17. Mai 2009 laden rund 200 Schweizer Museen zu einer Reise ins Museum ein. Unter dem vom Internationalen Museumsrat ICOM festgelegten Jahresthema «auf Entdeckungsreise ins Museum» laden auch sechs Bündner Museen Gäste zur Entdeckungsreise ein. Spezialprogramme bieten die Ausstellung Kirche Zillis, das Kulturhaus Rosengarten in Gräsch, das Kirchner Museum Davos sowie in Chur das Bündner Kunstmuseum, das Bündner Naturmuseum und das Rätische Museum an.

LC/ Die Koffer müssen die Museumsreisenden am 17. Mai nicht packen, trotzdem kommen sie auf ihrer Reise weit herum. Diesmal führt die Reiseroute in die Vergangenheit: Die Ausstellung Kirche Zillis nimmt die Gäste mit auf einen Ausflug ans Ende der Welt, das von Meerungeheuern bewohnt ist. Pfarrer Theodor Fliedner veranschaulicht anlässlich des internationalen Museumstags das mittelalterliche Weltbild, das auf den berühmten Bildtafeln in der Kirche Zillis abgebildet ist.

Das Kirchner Museum Davos nimmt die Besucherinnen und Besucher auf den Lebensweg von «Ernst Ludwig Kirchner: Eine Lebensreise» und in Gräsch warten mit «Heidiland aus zweiter Hand», «Grenzüberschreitungen» und «gemeinsam anders» gleich drei Ausstellungen auf die Gäste.

Das Bündner Naturmuseum zeigt unter dem Titel «Tierische Touristen», welche Reisen Zugvögel jedes Jahr unternehmen und macht auf die neuen Einwanderer wie Wolf, Luchs und Bär aufmerksam. Im Bündner Kunstmuseum wird die Welt vermessen und im Rätischen Museum führt Andrea Kauer durch die derzeitige Sonderausstellung über Annemarie Schwarzenbach unter dem Titel «Annemarie Schwarzenbach, unheilbar Reisende» und Dr. Jürg Simonett zeigt «Die Bündner Bergwelt: schrecklich und wunderbar».

Für die jungen Besucherinnen und Besucher haben die Museen spezielle Programme. In Zillis können Kinder eigene Meerungeheuer malen, die ausgestellt werden. Die kleinen Malerinnen und Maler erhalten für ihr Kunstwerk ein kleines Geschenk. In den drei Churer Museen dürfen die jüngsten Reisegäste den ganzen Tag Postkarten mit Motiven aus den Museen versehen und Grüsse von der Museumsreise an die Liebsten versenden. Im Kinder-Workshop in Davos machen sich die Kleinen bereit zu einer bunten Reise.

Graubünden bietet mit rund 80 Museen für jeden etwas. Viele Museen öffnen ihre Türen demnächst zur Sommersaison. Informationen über die Öffnungszeiten der einzelnen Museen können dem neuen Museumsprospekt oder den Webseiten www.graubuendenkultur.ch oder www.museen-gr.ch entnommen werden. Entdeckungsreisen in die Bündner Museen lohnen sich – nicht nur am 17. Mai.

Weitere Informationen zum internationalen Museumstag auf der Internetseite www.museen-gr.ch

Programm vom 17. Mai 2009 in den Bündner Museen:

Chur: Bündner Kunstmuseum

Vom Tagesmarsch zur Weltreise – erwandern, vermessen, verstehen

10:30 und 13:00: Führung durch die Sonderausstellung: „Vermessen. Strategien zur Erfassung von Raum“ mit der Kuratorin Katharina Ammann

12:00 und 14:00: Workshop für Kinder: "Welt vermessen – Welt verstehen" mit der Museumspädagogin Alexa Giger

Chur: Bündner Naturmuseum

Tierische Touristen

11:00 und 14:00: Führung durch die Ausstellungen zum Thema: Tierische Touristen – die etwas anderen Feriengäste in Graubünden

13:00 und 16:00: Führung durch die neue Ausstellung zum Thema: Grossraubtiere unterwegs – Das Einwandern von Wolf, Luchs und Bär. Die Führungen dauern ca. 40 Min.

Vögel unterwegs: Informationen für Gross und Klein aus erster Hand und Animationen zum Thema 'Zugvögel' in der permanenten Ausstellung.

Chur: Rätisches Museum

Kurzferien im Museum

Thematische Führungen durch die Sonder- und Dauerausstellung:

11:00 und 14:00 Uhr: "Annemarie Schwarzenbach, unheilbar Reisende" mit Andrea Kauer.

12:00 und 15:00 Uhr: "Die Bündner Bergwelt: schrecklich und wunderbar" mit Dr. Jürg Simonett.

Während der gesamten Öffnungszeit haben die Kinder in allen drei kantonalen Museen die Möglichkeit, eine Postkarte zu gestalten. Diese wird als Museumsgruss an die adressierte Person geschickt.

Der Besuch in den drei Museen in Chur ist am 17. Mai gratis.

Davos: Kirchner Museum Davos

Ernst Ludwig Kirchner: Eine Lebensreise

11.00 – 12.00: Führung zum Thema: "Ernst Ludwig Kirchner: Eine Lebensreise"

11.00 – 13.00: Kinder-Workshop zum Thema: "Bereit für eine bunte Reise?!"

Wie konnte man zur Zeit Kirchners reisen? Schon mit der Rhätischen Bahn? Noch mit dem Fuhrwerk? Später auch mit dem Auto? Und du, wie bist du denn nach Davos gekommen? Wir zeichnen gemeinsam diese Reisen.

Grüsch: Heimatmuseum Prättigau

Last minute ins Heidiland oder doch lieber eine grenzüberschreitende Bergtour?

Buchen Sie bei uns eine Reiseführung durch die Sonderausstellungen: "Heidiland aus zweiter Hand" oder "Grenzüberschreitungen. Von Schmugglern, Schleppern, Flüchtlingen".

Kulturhaus mit Ausstellung "gemeinsam anders" Fotoarbeiten dreier Prättigauerinnen aus drei Generationen. Erfrischungen bei schönem Wetter im Rosengarten, bei schlechtem Wetter im Begegnungsraum.

Zillis-Reischen: Ausstellung Kirche Zillis

Eine neue Welt: die Kirche Zillis

10:00, 14:00 und 16:00: Führung: Reise ans Ende der Welt. Entdecken Sie die Kirche Zillis mit ihrer faszinierenden Ausstellung und reisen Sie ans Ende der Welt, das von Meerungeheuern bewohnt wird.

Kinder können Bilder von Meeresungeheuern malen, die in einer kleinen Ausstellung gezeigt werden.

Bilder zum Museumstag finden Sie unter
<http://www.graubuendenkultur.ch/media>

Eine gemeinsame Medienmitteilung von

Museen Graubünden
Geschäftsstelle
Laetizia Christoffel
Heinzenbergstrasse 23
7430 Thusis
Telefon 081 651 27 64
Fax 081 630 00 26
museums@bluewin.ch

und

Amt für Kultur Kanton Graubünden
Kulturmarketing, Bündner Kunstmuseum
Bündner Naturmuseum, Rätisches Museum
Kontakt:
Andrea Kauer, Rätisches Museum
Löestrasse 26
7001 Chur
Tel. 081 254 16 24
Fax 081 254 16 84
andrea.kauer@rm.gr.ch

Thusis und Chur, 8. Mai 2009